



Beschlussvorlage

Amt: Stadtbetriebe Hennef (AöR) - Abwasseranlagen

TOP: _____

Vorl.Nr.: V/2014/3597

Anlage Nr.: _____

Datum: 03.09.2014

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Bauausschuss	01.10.2014	öffentlich
Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Hennef - AöR	27.11.2014	öffentlich

Tagesordnung

Kanalсанierung der Ortslage Hennef-Weingartsgasse Unterirdischer Zugang Stauraumkanal

Beschlussvorschlag

Der Bauausschuss empfiehlt dem Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Hennef AöR:

Der vorgestellten Entwurfsplanung für den unterirdischen Zugang zum Stauraumkanal Weingartsgasse wird zugestimmt.

Begründung

Der Stauraumkanal in der Ortslage Weingartsgasse musste aufgrund der örtlichen Begebenheiten in der Mitte der Straße verlegt werden. Dies bedeutet, dass für sämtliche Wartungs- und Reparaturarbeiten die Deckel in der Fahrbahn geöffnet werden müssen. Bei diesen Arbeiten entstehen bereits jetzt nicht unerhebliche Beeinträchtigungen des Verkehrs. Bedingt durch die ständig steigenden Anforderungen an die Überwachung der Abwasseranlagen haben diese Beeinträchtigungen in den letzten Jahren zugenommen. Für die Zukunft ist zu erwarten, dass zum einen aufgrund der steigenden Anforderungen eine weitere Zunahme der erforderlichen Arbeiten entsteht, zum anderen aber auch durch geplante Großbaustellen (Brücke Allner) die Ziethenstraße auch zeitweise eine größere Verkehrsmenge aufnehmen muss. Um die Wartungsarbeiten in Zukunft verkehrssicher ohne Beeinträchtigung des KFZ-Verkehrs durchzuführen, ist der Neubau eines unterirdischen Zugangs zum Stauraumkanal geplant. Es ist geplant, einen „Minitunnel“ vom Stauraumkanal bis zur Südseite zu einem bereits angelegten Stellplatz des Abwasserwerkes zu bauen. In Zukunft werden dann

die Wartungsfahrzeuge des Abwasserwerks neben der Fahrbahn parken. Der Einstieg erfolgt ohne ein Öffnen der Kanaldeckel in der Straße.

Im Zuge der Tiefbauarbeiten ist zeitgleich eine Erneuerung der technischen Ausrüstung geplant. Der abgängige Schaltschrank soll durch einen neuen Schaltschrank ersetzt werden. Der neue Schaltschrank wird ebenfalls auf der Südseite der Straße aufgestellt. Der Schaltschrank liegt zurzeit auf der Nordseite. Auch hier gibt es bei Arbeiten Verkehrsbeeinträchtigungen.

Weiterhin wird im Zuge der Arbeiten die vorhandene, abgängige Drosseleinrichtung durch eine neue Anlage ersetzt.

Die voraussichtlichen Tiefbaukosten betragen brutto rund € 70.000,00. Die Kosten für die Erneuerung der Technologie einschließlich des Schaltschranks sind mit € 120.000,00 geschätzt.

Die Baumaßnahme soll nach dem Beschluss des Bauausschusses im Frühjahr 2015 ausgeschrieben und vergeben werden. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich dann im Sommer 2015 beginnen.

Weitere Erläuterungen folgen in der Sitzung.

Hennef (Sieg), den 03.09.2014

Klaus Barth
Vorstand